

Herren Kreisliga B Gr. 3

SV Lonsee III : RSV Ermingen
Samstag, 12.11.2022, 19:00 Uhr

SV Lonsee III verliert gegen RSV Ermingen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom RSV Ermingen, als Thomas Simic sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber SV Lonsee III perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Steinmetz und Pfaff, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Steinmetz / Pfaff gegen Mühl / Kohn durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. 11:9, 6:11, 11:6, 11:13, 9:11 hieß es dagegen am Schluss, als Röscheisen / Steinmetz und Batscheider / Pohler sich am Tisch gegenüber standen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Kaum Chancen hatten dann Mohre / Weißenburger bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Simic / Eberhardt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Timo Steinmetz beim 11:5, 7:11, 11:9, 11:7 gegen Dennis Pohler doch überlegen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Andreas Röscheisen, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jürgen-Stefan Batscheider verlor. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Zwar brachte Fred Kohn Andreas Pfaff phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Andreas Pfaff mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Norman Mühl konnte Werner Steinmetz anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Eberhardt wurden Nick Mohre unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Simic war für Anton Weißenburger letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des SV Lonsee III und des RSV Ermingen in die Box. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Timo Steinmetz nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Andreas Röscheisen und Dennis Pohler, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Es dauerte eine Weile, bis Andreas Pfaff den Fünf-Satz-Sieg gegen Norman Mühl unter Dach und Fach hatte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Werner Steinmetz in der Partie gegen Fred Kohn. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Steinmetz aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Nick Mohre bekam danach seinen Gegner Thomas Simic beim deutlichen 3:11, 12:14, 9:11 nicht richtig in den Griff. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der SV Lonsee III in der Saison nun einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.11.2022 gegen den TSV Beimerstetten II an. Für den RSV Ermingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Wiblingen am 26.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:5 geht.

Statistik:

SV Lonsee III

Doppel: Steinmetz / Pfaff 1:0, Röscheisen / Steinmetz 0:1, Mohre / Weißenburger 0:1

Einzel: T. Steinmetz 2:0, A. Röscheisen 0:2, A. Pfaff 2:0, W. Steinmetz 0:2, N. Mohre 0:2, A. Weißenburger 0:1

RSV Ermingen

Doppel: Batscheider / Pohler 1:0, Mühl / Kohn 0:1, Simic / Eberhardt 1:0

Einzel: J. Batscheider 1:1, D. Pohler 1:1, N. Mühl 1:1, F. Kohn 1:1, T. Simic 2:0, T. Eberhardt 1:0